

Beschlussvorlage

Betreff:

Bürgerschaftsübernahme zugunsten der Odenwald Netzgesellschaft GmbH & Co. KG

Beratungsfolge:

Gremium:	am:	Behandlung:
Gemeinderat	09.02.2022	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Mosbach übernimmt für das folgende umgeschuldete Darlehen der Odenwald Netzgesellschaft GmbH & Co. KG (ONG) eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.102.119,84 € (40,08 % des Darlehensbetrags):

Darlehenshöhe: 2.749.800 €

Gläubiger: ein Konsortium aus Sparkasse Neckartal-Odenwald, Volksbank Mosbach und Raiffeisenbank Elztal

Tilgung: 6,12 % zzgl. ersparter Zinsen

Zinssatz: 0,79 %

Zinsbindung: 10 Jahre

Sachverhalt:

Die ONG als damals 100%ige Tochter der Stadtwerke Mosbach GmbH übernahm ab 01.01.2011 den Betrieb der Stromnetze in den Gemeinden Elztal und Schefflenz.

Zur Begleichung der Übernahmekosten wurde die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 5 Mio. € notwendig, für das vom Kreditinstitut eine Ausfallbürgschaft verlangt wurde, damit auch juristischen Personen des privaten Rechts Kommunalkreditkonditionen gewährt werden können.

Die Stadt Mosbach hatte deshalb als alleiniger Bürge mit Gemeinderatsbeschluss vom 13.10.2010 eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 30 % des Darlehensbetrages (1,5 Mio. €) für ein Darlehen der ONG bei der Sparkasse Neckartal-Odenwald übernommen.

Die EU-rechtlichen Vorgaben sowie die darauf aufbauende Bürgschaftsregelung der Stadt Mosbach ermöglichen eine Bürgschaft bis zu 80 % des Darlehens, maximal jedoch bis 1,5 Mio. €. Außerdem darf nur der Teil der Beteiligung der Stadtwerke Mosbach GmbH durch die Stadt Mosbach abgedeckt werden.

Nach Ablauf der Zinsbindungsfrist wurde der Darlehensvertrag ab 01.12.2020 mit einem variablen Zinssatz verlängert und nun wurden neue Kreditkonditionen ausgehandelt.

Zum 31.12.2021 betrug der Darlehensstand 2.749.800 €. Der Bürgschaftsstand der Stadt Mosbach betrug zu diesem Zeitpunkt 824.940 € (30% des Darlehensrestbetrages).

Um bessere Zinskonditionen zu erhalten, wird vom Kreditgeber eine Bürgschaft in Höhe von 80 % des Darlehensbetrags gefordert, die sich nun die mittlerweile drei an der ONG beteiligten Kommunen Mosbach, Elztal und Schefflenz gemäß ihrem Anteil an der ONG aufteilen.

Die Stadtwerke Mosbach GmbH ist aktuell mit einem Anteil von 50,1 % an der ONG beteiligt. Daraus ergeben sich 40,08 % (= 80 % aus 50,1) des Darlehensbetrags, was einer Summe von 1.102.119,84 € entspricht. Somit erhöht sich die Bürgschaftssumme der Stadt Mosbach aufgrund der Umschuldung um 277.179,84 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Bürgschaftsübernahme entstehen der Stadt Mosbach keine Kosten. Sie erhält von der ONG eine jährliche Avalprovision von 0,6 % der jeweiligen Darlehensrestsumme. Im Übrigen wird erwartet, dass die ONG ihren Verpflichtungen aus dem Darlehen nachkommt.

Anlagen:

Keine.